

04.05.2015 – 15:59 Uhr

Nepal: Helvetas-Hilfe erreicht die Ärmsten / Morgen: Nationaler Glückskette-Sammeltag für Nepal



Zürich (ots) -

25'000 Menschen, vor allem Frauen und Kastenlose, profitieren bisher von der Helvetas-Nothilfe. Diese konzentriert sich auf die Distrikte Sindhupalchok und Ghorka, die vom Erdbeben stark getroffen wurden. Dank lokalen Mitarbeitenden und langjähriger Präsenz in Nepal war Helvetas schnell einsatzbereit und hat nicht mit staatlichen Bürokratiehindernissen zu kämpfen.

In der vergangenen Woche hat Helvetas in den stark vom Erdbeben getroffenen ländlichen Distrikten Sindhupalchok und Ghorka bereits konkrete Nothilfe geleistet. Lokale Helvetas-Mitarbeitende haben 3500 Zeltplanen verteilt, die rund 25'000 obdachlosen Personen Schutz vor Regen gewähren. Zudem weitere Hilfsgüter wie Wasserdesinfektionsmittel oder Medikamente gegen Flüssigkeitsverlust. Ab dieser Woche werden auch Lebensmittel an die notleidenden Menschen abgeben, zumal die Vorräte gerade in den abgelegenen Gebieten knapp werden. Helvetas ist seit 60 Jahren in Nepal präsent und dank ihren 230 Mitarbeitenden sehr gut vernetzt und schnell einsatzbereit. Dank der bisherigen Zusammenarbeit mit den Dorfgemeinschaften sowie tragfähigen Kontakten mit lokalen Behörden in den beiden Distrikten kann Helvetas garantieren, dass die geleistete Hilfe tatsächlich bei den Bedürftigen ankommt - und nicht durch Korruption in falsche Hände gerät. Helvetas achtet bei ihren Verteilaktionen darauf, dass insbesondere auch Frauen und Dalit (Kastenlose) Hilfe erhalten.

Zusammenarbeit mit Solidar

Für die nächste Phase der Nothilfe sowie den geplanten Wiederaufbau von Wasser- und Sanitärversorgungen, Hängebrücken und Wohnhäusern arbeitet Helvetas eng mit Partnerorganisationen zusammen. In Sindhupalchok ist das die Schweizer NGO Solidar, die viel Erfahrung in der humanitären Hilfe für den asiatischen Raum mitbringt und die lokalen Kenntnisse von Helvetas optimal ergänzt. In Ghorka ist es das Netzwerk Alliance2015, dem neben Helvetas Organisationen aus Deutschland, Frankreich, Italien und anderen europäischen Ländern angehören. In Ghorka haben Helvetas Mitarbeitende ausserdem die medizinische Nothilfe des Schweizerischen Korps für humanitäre Hilfe unterstützt.

Helvetas seit 60 Jahren in Nepal

Nepal war das erste Projektland der Schweizer Entwicklungszusammenarbeit. Vor 60 Jahren hat Helvetas mit der Unterstützung des Bundes begonnen, medizinische Hilfe und landwirtschaftliche Beratung zu leisten. Heute ist Nepal das grösste Landesprogramm von Helvetas. Die 230 lokalen und fünf internationalen Mitarbeiter setzen Projekte im Umfang von rund 20 Millionen Franken um: in der Wasser- und Sanitärversorgung, in Berufsbildung, Landwirtschaft sowie mit dem Bau von Hängebrücken. Auch in der Demokratie- und Friedensförderung ist Helvetas anerkannter Partner von Behörden und Regierung.

Weitere Informationen zu Helvetas in Nepal: http://www.helvetas.ch/de/was_wir_tun/projektlander/nepal.cfm

Helvetas dankt für Spenden auf Postkonto 80-3130-4 mit dem Vermerk "Nepal" oder online via www.helvetas.ch.

Fotos der Nothilfe in Printqualität: <http://www.helvetas.ch/de/news/medien/>

Kontakt:

Matthias Herfeldt, Mediensprecher, 044 368 65 48, 076 338 59 38,
matthias.Herfeldt@helvetas.org

Franz Gähwiler, Programmkoordinator Nepal, 044 368 65 49, 077 419 20
93

In Kathmandu, Nepal: Andrea Barrueto, Helvetas Projektmitarbeiterin,
mobil 00977 9808 042 792 (bei schwierigem Empfang über
Helvetas-Office in Kathmandu: 00977 1552 49 25)

In Sindhupalchok, Nepal: Juerg Merz, Programmberater Helvetas Nepal,
mobil 00977 9851 044 421 (bei schwierigem Empfang über Anschluss
00882 1687 730 611)

Medieninhalte



Menschen in Sindhupalchok freuen sich über ankommende Hilfsgüter. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/pm/100000432 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Helvetas/Andrea Barrueto"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000432/100772128> abgerufen werden.